



PFINGSTEN

PFARRBLATT DORF AN DER PRAM



CHRONIK

Pfarrhof-Fenster

AKTUELLES

Bücherei

Caritas Haussammlung

TERMINE

Gottesdienste



Liebe Schwestern und Brüder, liebe Pfarrgemeinde!

Zunächst möchte ich euch alle herzlich grüßen und ich hoffe, dass ihr von dem Coronavirus weitgehend verschont geblieben seid. Ich glaube, wir sollen zunächst Gott danken und uns freuen, dass wir – nach diesen Wochen des Shut-down – wieder in den Familien und in der Kirche gemeinsam zusammenkommen und Gottesdienst feiern können. Freilich gibt es noch erhebliche Beschränkungen durch die begrenzte Anzahl der Mitfeiernden und die Hygienemaßnahmen (Masken und Desinfektion).

Wie hast du diese Zeit erlebt? Es war für viele eine Zeit des tieferen Nachdenkens, mehr Zeit zu haben für die Familie, Zeit für das Wesentliche, Dinge anzugehen, die bislang liegengeblieben sind. Es war für manche auch eine besondere Zeit des Gebetes, der Hauskirche, das Erleben nach dem Wort Jesu: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen (Mt 18,20). Ich selber habe diese Zeit auch gesegnet erlebt, viel Zeit für das Gebet bei der eucharistischen Anbetung in der Kirche, Zeit zum Schweigen, in der Stille einfach bei Gott zu sein, aber auch gute Beichtgespräche, längere Telefonate um den Menschen auf diese Weise nahe sein zu können. Ich freue mich aber schon auf die Zeit, wo wir einander wieder frei begegnen können und größere Zusammenkünfte möglich sind. Denn die Gemeinschaft der Pfarre leidet sehr unter diesen Maßnahmen. So mussten wir die Erstkommunion auf Herbst verschieben. Der geplante Termin für die **Erstkommunion ist am Sonntag, 11. Oktober 2020.**

Eine Zeit der Krise ist auch immer eine Chance. Die Chance, in unserem Leben die Fundamente des Glaubens und der Liebe zu entdecken. Die Entschleunigung lässt uns aufmerksamer werden füreinander und für Gott. Da erzählt eine Frau, dass sie seit dieser Coronakrise täglich gemeinsam mit ihrem Mann betet. Da hat jemand die Kirche als Ort des persönlichen Gebetes und der Stille entdeckt oder andere wie sehr wir Sehnsucht haben von der Kraft der Sakramente (besonders der Eucharistie) zu leben. Manche haben täglich die hl. Messe zuhause auf Livestream mitgefeiert und den Papst oder andere Bischöfe und Priester näher kennen gelernt. Ich möchte hier besonders Hans Doppler herzlich danken, der diese Übertragungen geleitet hat und Pfarrer Josef Gratzler, der uns den Stream zur Verfügung gestellt hat.

Der hl. Seraphim von Sarow (+ 1833), ein russischer Einsiedler sagt: „*Das wahre Ziel unseres christlichen Lebens besteht im Erwerb der Fülle der Gaben des Heiligen Geistes*“. Ich wünsche und bete für uns um eine neue Erfahrung des lebendigen Gottes. Pfingsten ist ja jeden Tag, wenn wir uns dem Wirken des Geistes Gottes öffnen: dass die Angst der Zuversicht weiche, dass Einsamkeit der Begegnung weiche, dass Missmut der Hoffnung weiche, dass Streit dem Frieden weiche, dass Kummer der Freude weiche. Wenn uns im Leben ein Berg die Sicht verstellt, so sollten wir besser ein paar Schritte zurücktreten, damit wir die Sonne sehen, die langsam über den Berg kommt. Das heißt für unser Leben, Gott unsere Sorgen und Ängste zu überlassen und Gottes Geist neu Raum in unseren Herzen zu geben.

Viele haben durch diese Krise den Arbeitsplatz verloren oder sind in finanzielle Schwierigkeiten gekommen. Hoffentlich greifen die staatlich vorgesehenen Solidarmaßnahmen. Nicht nur bei uns, sondern in vielen Ländern der Erde trifft es besonders die Ärmsten und die Schwächsten der Gesellschaft. Daher hat der Linzer Caritasdirektor Franz Kehrer gebeten, die **Caritas-Haussammlung zwischen Juni und Oktober** durchzuführen. Durch diese Hilfe können ca. 12.000 Oberösterreicher in den Obdachlosen-einrichtungen, Lerncafes und Sozialberatungsstellen unterstützt werden. Es gibt naturgemäß durch diese Situation mehr Anfragen als sonst. Wir bitten euch also um freundliche Aufnahme der Haussammlerinnen und um einen Akt der Solidarität mit den Ärmsten in unserem Land. Zugleich ist es die Möglichkeit im Gespräch zu erfahren, wo euch ‚der Schuh drückt‘.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Pfingstfest und freue mich einander wieder begegnen zu können.



Pfarrer Karl Mittendorfer

TODESFÄLLE

Wir gedenken der Hinterbliebenen



JOHANN SÖSSER
AM 23.03.2020



RUDOLF SUMEDER
AM 26.03.2020



MARIA KINDLINGER
AM 12.05.2020

TAUFE

Wir beglückwünschen die Eltern



MARIE DOPPLER
AM 24.05.2020

BÜCHEREI – AKTUELL

Aus gegebenem Anlass mussten wir unsere geplante **Lesung** mit Magdalena Pauzenberger auf ungewisse Zeit verschieben. Wenn möglich, möchten wir diesen Abend im Herbst nachholen. Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

WECHSEL IM TEAM

Zuerst möchten wir unserer **Theresa Einböck** ganz herzlich zu ihrer EMMA gratulieren – von Herzen die besten Glückwünsche! Theresa ist zurzeit in Karenz.

Ernst Junger hat aus beruflichen Gründen seine Mitarbeit in der Bücherei beendet. Er war seit dem Neustart der Bibliothek im Jahre 2001 im Team. Lieber Ernst, wir danken dir ganz herzlich für deine langjährige Mithilfe

und wünschen dir für deine vielen Baumschnittkurse, Seminare und andere zeitaufwändige Arbeiten in deiner Gärtnerei alles Gute!

Als neue Teammitarbeiterinnen möchten wir euch nun **Birgit Einböck** und **Monika Kreuzhuber** vorstellen. Bisher konnten sie zwar noch wenig Erfahrungen sammeln, da wegen der Corona-Maßnahmen die Büchereien lange gesperrt werden mussten, aber jetzt möchten sie sich mit vollem Elan dieser Aufgabe widmen. Herzlich Willkommen im Team, wir freuen uns alle auf eine gute Zusammenarbeit!

Gertraud Oberneder, Schriftführerin



Monika Kreuzhuber



Birgit Einböck

SANIERUNG PFARRHOF-FENSTER

Pünktlich, wie geplant konnte am 4. Mai mit dem Tausch der Fenster begonnen werden. Diese Maßnahme war dringend notwendig, da mehrere Fensterstöcke schon ganz kaputt waren und in Folge das Mauerwerk ebenfalls feucht werden könnte.

Die neuen Fenster wurden von der Firma Kranz gefertigt und sind bereits alle eingebaut.

Derzeit macht die Firma Mitterhauser Verputzarbeiten und ein Spengler die Fensterbänke. Die Fassade wird nach einer angemessenen Trocknungsphase wieder frisch gemalt. Wenn alles weiterhin so gut klappt, können bis Mitte Juni die Arbeiten abgeschlossen werden. Die Pfarre ist sehr froh und dankbar für die zugesicherte finanzielle Unterstützung vom Bundesdenkmalamt und von der Diözese Linz. Dennoch bleibt für die Pfarre ein beachtlicher finanzieller Anteil. Wir bitten euch daher um eine großzügige Spende. Die Gelegenheit dazu besteht jeden ersten Sonntag im Monat bei der Hl. Messe. Herzlichen Dank schon im Voraus für euren Beitrag.

Wir alle können uns dann über den schönen Pfarrhof freuen und hoffen, dass sich alle Gruppierungen darin wieder wohl fühlen werden.

Anna Bogner



INFO JUBELHOCHZEITEN

Aufgrund der Coronakrise entfallen heuer die Jubelhochzeiten. Sie werden nächstes Jahr zu Pfingsten nachgeholt.

TERMINE

G O T T E S D I E N S T E

MAI

SO 31.05. _____
Pfingstsonntag
 10.00 Uhr. Heilige Messe

JUNI

MO 01.06. _____
Pfingstmontag
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 07.06. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

DO 11.06. _____
Fronleichnam
 09.00 Uhr. Heilige Messe

SO 14.06. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 21.06. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 28.06. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

JULI

SO 05.07. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

DO 09.07. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe -
 Schulgottesdienst

SO 12.07. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 19.07. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 26.07. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

AUGUST

SO 02.08. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 09.08. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SA 15.08. _____
Maria Himmelfahrt
 10.00 Uhr. Heilige Messe -
 Kräutersegnung

SO 16.08. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 23.08. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 30.08. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SEPTEMBER

SO 06.09. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 13.09. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe

DO 17.09. _____
 10.00 Uhr. Heilige Messe -
 Schulgottesdienst

SO 20.09. _____
Erntedankfest
 10.00 Uhr. Heilige Messe

IMPRESSUM

Inhaber, Herausgeber, Hersteller und Redaktion:

Röm.kath. Pfarramt, 4751 Dorf an der Pram

OFFENLEGUNG

nach §25 Mediengesetz: PFARRBLATT der röm.

kath. Pfarre Dorf an der Pram

LINIE DES BLATTES

Berichte und Kommentare im Sinne der
 katholischen Glaubens- und Sittenlehre

REDAKTIONSSCHLUSS

25.05.2020

HOMEPAGE

www.dioezese-linz.at/dorf

FOTOS

Falls nicht anders gekennzeichnet aus Privatarchiv



CARITAS HAUSSAMMLUNG

Gerade jetzt brauchen viele Menschen unsere Hilfe. Darum werden sich im Juni die Caritas-Haussammlerinnen auf den Weg machen, um eure Spenden entgegenzunehmen.

Das Geld, das bei der Caritas-Haussammlung gesammelt wird, kommt direkt wieder Oberösterreicherinnen und Oberösterreichern zu Gute. Die Haussammlungsspenden ermöglichen der Caritas seit Jahrzehnten, **bedürftigen Menschen in Oberösterreich zu helfen**. In Sozialberatungsstellen, Einrichtungen und Projekten wie zum Beispiel Hartlauerhof, Haus für Mutter und Kind, Lerncafés, Help-Mobil, Krisenwohnungen etc.

10 Prozent der gesammelten Spenden bleiben in den Pfarren und ermöglichen, in Notfällen rasche Hilfe zu leisten.

Darum möchte ich schon im Voraus „Vergelt's Gott“ sagen.

Pfarrbüro

Dorf: Freitag 08.30–11.00 Uhr.

Telefon: 07764/8426

e-mail: pfarre.dorf@dioezese-linz.at

In dringenden Fällen:

0676/87765793

Riedau: Dienstag 08.30–11.00 Uhr.

Donnerstag 16.00–19.00 Uhr.

Telefon: 07764/20628

e-mail: pfarre.riedau@dioezese-linz.at